INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE- UND INVESTORENGIPFEL WIEN

5. und 6. Juni 2019

Festsaal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien



Axel Börsch-Supan



Michael Hüther



Martin Koch Policy Officer



Marcus Wilhelm



Frank Oliver Paschen Pensionskasse



Andreas Hilka



Michaela Attermeyer Gerald Loacker





Josef Muchitsch



Vorwort



Herzlich Willkommen im Kreis der Spitzenvertreter aus der institutionellen Kapitalanlagewelt, Wirtschaft, Wissenschaft, den Fachverbänden und aus der Politik!

Es ist mir eine große Ehre und Freude, Sie beim Institutionellen Altersvorsorge- und Investorengipfel 2019 begrüßen zu dürfen! Auch in diesem Jahr habe ich für Sie Top-Experten nach Wien gebracht und einen Mix aus hochaktuellen und interessanten Themen zusammengestellt.

"Kein Grund zur Angst: Bevölkerungsalterung und Digitalisierung passen gut zusammen!"

Obiges Zitat stammt von Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Axel Börsch-Supan, der unsere diesjährige Entrevue mit seinem Vortrag "Bevölkerungsalterung und Digitalisierung: ein tödlicher Mix für Old Europe?" eröffnen wird.

Auch die Altersvorsorge steht ja derzeit im Spannungsfeld zwischen klassischer und digitaler Welt. Ein Grund mehr, über einen "Open-Space" mit ALLEN Gipfelteilnehmern die Themenbereiche Big Data, Faktoren und Digitalisierung im Portfoliomanagement unter die Lupe nehmen.

Dabei wollen wir herausfinden, welchen Einfluss die Digitalisierung im eigenen Unternehmen hat und welche Herausforderungen sich dadurch im Top-Management ergeben. Wie erfolgreich waren quantitative und regelbasierte Anlagestrategien bisher, wo werden Algorithmen erfolgreich eingesetzt, in welchen Assetklassen gibt es neue Datenquellen, Faktoren oder Modelle, die erfolgsversprechend sind, ...

Alle Gäste sind herzlich dazu eingeladen, aktiv mitzudiskutieren! In weiterer Folge wird hier auch selbstverständlich der damit verbundene Themenbereich "Big Data und ESG" eine Rolle spielen: In welchen Bereichen liegen in diesem Zusammenhang Chancen und Risiken.

Warum ESG nicht zur Biene Maja-Folge taugt

ESG war zwar bereits im letzten Jahr einer der Schwerpunkte des Gipfeltreffens – in diesem Jahr gilt unser Fokus aber der Umsetzung im Alltag. Investoren werden uns daher über ihren Umgang mit ESG in der Praxis berichten – von der Implementierung über die tägliche Anwendung bis hin zum Monitoring. Wir werden in Erfahrung bringen, ob bereits nach gewissen Standards gearbeitet werden kann oder ob doch noch jeder sozusagen sein eigenes Süppchen kocht, inwieweit ESG und hohe Rendite nun wirklich zusammenpassen und vieles mehr.

Die nachhaltige Veranlagung ist derzeit eines der beherrschenden Themen nicht nur für Kapitalanleger, sondern auch für die europäischen beziehungsweise nationale Gesetzgebung. Auf diesem noch recht jungen Gebiet ergeben sich viele Interessenkonflikte und Zweifelsfragen. Daher bleibt ESG hochspannend und ist somit alles andere als ein Biene Maja Zeichentrickfilm.

Martin Koch, Policy Officer der EU-Kommission, wird uns brandheiße News rund um die Regulierung aus Brüssel mitbringen – miteingebunden selbstverständlich auch Aktuelles rund um den Aktionsplan 2020. Dies wird anschließend zusätzlich in einem Experten-Roundtable diskutiert.

Dabei sollen beispielsweise folgende Fragen beantwortet werden: Wo lagen und liegen die größten Herausforderungen bei einer nachhaltigen Veranlagung? Werden Altersvorsorgeeinrichtungen als institutionelle Investoren überfordert? Gehen die laufenden Gesetzgebungsinitiativen womöglich zu weit?

Liebe Freunde, liebe Gäste, nutzen Sie die großzügigen Pausen sowie die ins Tagesprogramm integrierten Diskussionsrunden für Gespräche und Erfahrungsaustausch mit Ihren Branchenkollegen!

Im Anschluss an das Fachprogramm am 5. Juni werden im Zuge des Gala-Dinners Politiker für deren Leistungen im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge ausgezeichnet. Die jährliche Ehrung soll ein Zeichen setzen, dass auch Generationen nach uns einer weiterhin zuversichtlichen und gesicherten Zukunft entgegengehen können.

Die beliebte Film- und Bühnenlegende Waltraut Haas wird gemeinsam mit uns den Gala-Abend verbringen und wer weiß, vielleicht wird sie uns ja mit einem "Mariandl"-Ständchen überraschen…

Ich freue mich sehr, dass Sie hier sind!







Programmübersicht

MITTWOCH, 5. JUNI 2019

10:00	Einlass, Registrierung und Brunch	09:00	Einlass, Registrierung und Frühstück
11:00	Begrüßung und Eröffnung Barbara Bertolini	10:00	Begrüßung Barbara Bertolini
	Eröffnungs-Keynote Bevölkerungsalterung und Digitalisierung: Ein tödlicher Mix für Old Europe?		Eröffnungs-Keynote Langfristige Zinsen im demografischen Wandel
12:00	Politische Diskussion – Expertengespräch Stable Pensionszukunft: Lebensstandardsicherung versus	11:00	Fachvortrag PIMCOs Wirtschaftsausblick und Investmentimplikationen 2019
	Armutsvermeidung, Innovationen der kapitalgedeckten Systeme, Populismus in der Pensionsdebatte	11:30	Impulsvortrag Tail-risk Management:
13:00	Vortragsreihe Institutionelle Investoren stellen ihre Investmentstrategie vor		Mit Managed Öptions Opportunitätskosten reduzieren
13:45	Mittagessen	11:45	Podiumsdiskussion Wie gut sind Opportunitätskosten als Beurteilungsmaßstab für Risikomanagementsysteme geeignet?
15:00	Impulsvortrag Impact Investing in Emerging Markets – Marktrendite und UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) realisieren	12:45	Mittagessen
15:15	Podiumsdiskussion Verantwortungsvolles Investieren: Nachhaltigkeit und Renditeziele – (k)ein Widerspruch?	13:45	Fachvortrag A Replacing Interest Rate Risk with Credit Risk-Perspectives on Bonds, Loans and Securitized Credit
16:15	Powerbreak	14:00	Fachvortrag B Hohes Renditepotential mit hochverzinslichen Schwellenländer-Unternehmensanleihen
17:00	Impulsvortrag der EU-Kommission Brandheiße News aus Brüssel: Aktionsplan 2020 zur Finanzierung nachhaltiger Investitionen	14:15	Impulsvortrag Big Data, Faktoren und Digitalisierung im Portfoliomanagement
17:10	Experten-Roundtable: Pro und Contra ESG – nachhaltige Veranlagung und Regulierung 2020	14:30	Gemeinsame Diskussion mit allen Gipfelteilnehmern Big Data, Faktoren und Digitalisierung im Portfoliomanagement
18:10	Abschluss-Keynote Gelassenheit ist der Sex des Alters	15:00	Powerbreak
19:00	Gemeinsamer Aperitif	15:30	Vortragsreihe Institutionelle Investoren stellen ihre Investmentstrategie vor
19:30	Gala-Dinner mit bAV-Award Verleihung Gastauftritt Waltraut Haas Whisky-Bar und Zigarren-Lounge	16:30	Time to Relax Was macht Männer für Frauen wirklich attraktiv, egal in welchem Alter?
	Willsky-bai alia Zigarien-Lounge	ab 17:15	Get-Together und Ausklang im Gastgarten

DONNERSTAG, 6. JUNI 2019





Detailprogramm Tag 1

MITTWOCH, 5. JUNI 2019

10:00	Einlass, Registrierung und Brunch	15:15 – 16:15	Podiumsdiskussion
11:00	Begrüßung und Eröffnung		Verantwortungsvolles Investieren: Nachhaltigkeit und Renditeziele – (k)ein Widerspruch?
	Barbara Bertolini		Mag. Michaela Attermeyer, CPM, VBV-Vorsorgekasse AG, Wien
			Dr. Wolfgang Huber, Bonus Pensionskassen AG, Wien
	Eröffnungs-Keynote Bevölkerungsalterung und Digitalisierung:		Mag. Franz Partsch, OeNB - Oesterreichische Nationalbank, Wien
	Ein tödlicher Mix für Old Europe?		Frank Oliver Paschen, Pensionskasse Hamburger Hochbahn AG, Hamburg
	Prof. Dr. Axel Börsch-Supan, Direktor, Munich Center for the Economics		Jonas Fabian Randlinger, MSc., Bundespensionskasse AG, Wien
	of Aging, Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik,		Moderation: Hubertus Theile-Ochel, Golding Capital Partners,
	Mitglied in der von der Bundesregierung eingesetzten Rentenkommission "Verlässlicher Generationenvertrag", München		München, Luxemburg, New York, Tokio
12.00 17.00	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	16:15 – 17:00	Powerbreak
12:00 – 13:00	Politische Diskussion – Expertengespräch Stabile Pensionszukunft: Lebensstandardsicherung versus		
	Armutsvermeidung, Innovationen der kapitalgedeckten Systeme,	17:00 – 17:10	Impulsvortrag der EU-Kommission Brandheiße News aus Brüssel: Aktionsplan 2020 zur
	Populismus in der Pensionsdebatte		Finanzierung nachhaltiger Investitionen
	Prof. Dr. Axel Börsch-Supan, Direktor, Munich Center for the Economics of Aging, Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik,		Martin Koch, Europäische Kommission – GD FISMA, Brüssel
	Mitglied in der von der Bundesregierung eingesetzten Rentenkommission	47.40.40.40	
	"Verlässlicher Generationenvertrag", München	17:10 – 18:10	Experten-Roundtable: Pro und Contra ESG – nachhaltige Veranlagung und Regulierung 2020
	Mag. Christiane Holzinger, Junge Wirtschaft Österreich, Wien		Dr. Steffen Gehring, Südwestmetall, Stuttgart
	NR Abg. Mag. Gerald Loacker, NEOS – Das Neue Österreich, Wien		Andreas Hilka, Pensionskasse der Mitarbeiter der Hoechst Gruppe,
	NR Abg. Josef Muchitsch, Sozialdemokratische Partei Österreichs, Wien		Frankfurt am Main
	Mag. Martin Sardelic, Valida Holding AG, Wien		Martin Koch, Europäische Kommission – GD FISMA, Brüssel
	Moderation: Mag. Thomas Wondrak,		Dkfm. Arnd Münker, Valida Holding AG, Wien
	konsequent-wondrak - betriebliche Altersvorsorge, Wien		Moderation: Hagen Hügelschäffer, AKA – Arbeitsgemeinschaft für kommunale und kirchliche Altersversorgung, München
13:00 - 13:45	Institutionelle Investoren stellen ihre Investmentstrategie vor		rui korninundie und kirchliche Artersversorgung, Munichen
	Robert Koch, Fisch Pensionskasse, Zürich	18:10 - 19:00	Abschluss-Keynote
	Mag. Claudio Gligo, Bonus Pensionskassen AG, Wien		Gelassenheit ist der Sex des Alters
13:45 – 15:00	Mittagessen		Sabine Asgodom, Asgodom Inspiration Company, München
15:45 - 15:00	Mittagessen	19:00 – 19:30	Gemeinsamer Aperitif
15:00 – 15:15	Impulsvortrag	1 40 70	
	Impact Investing in Emerging Markets – Marktrendite und UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) realisieren	ab 19:30	Gala-Dinner im Family-Sharing-Style bAV-Award Verleihung
	Alex von Sponeck, Golding Capital Partners (UK) Limited, London		Gastauftritt Waltraut Haas
			Whisky-Bar und Zigarren-Lounge





Detailprogram Tag 2

DONNERSTAG, 6. JUNI 2019

09:00 - 10:00	Einlass, Registrierung und Frühstück
10:00	Begrüßung Barbara Bertolini
	Eröffnungs-Keynote Langfristige Zinsen im demografischen Wandel Prof. Dr. Michael Hüther, Direktor und Mitglied des Präsidiums, Institut der deutschen Wirtschaft, Vorstand der Atlantik-Brücke, Kurator der Stiftung der Deutschen Wirtschaft, Köln
11:00 – 11:30	Fachvortrag PIMCOs Wirtschaftsausblick und Investmentimplikationen 2019 Dr. Thomas Kressin, PIMCO Deutschland, München
11:30 – 11:45	Impulsvortrag Tail-risk Management: Mit Managed Options Opportunitätskosten reduzieren Frank Hövermann, Allianz Global Investors, Frankfurt am Main
11:45 – 12:45	Podiumsdiskussion Wie gut sind Opportunitätskosten als Beurteilungsmaßstab für Risikomanagementsysteme geeignet? Sergio Bortolin, Asga Pensionskasse, St. Gallen
	Mag. Johannes Kern, fibeg – Land Niederösterreich Finanz- und Beteiligungsmanagement, Wien
	Ernst Riegel, Allianz Global Investors, Frankfurt am Main
	Wolfgang Wienert, ERGO Versicherung AG, Wien
	Moderation: Mag. Kurt Kotzegger, CELEUS Advisory, Wien
12:45 - 13:45	Mittagessen
13:45 – 14:00	Fachvortrag A Replacing Interest Rate Risk with Credit Risk – Perspectives on Bonds, Loans and Securitized Credit Dónal Kinsella, Eaton Vance, London

14:00 – 14:15	Fachvortrag B Hohes Renditepotential mit hochverzinslichen Schwellenländer-Unternehmensanleihen Thomas Rutz, MainFirst Affiliated Fund Managers (Schweiz) AG, Zürich
14:15 – 14:30	Impulsvortrag Big Data, Faktoren und Digitalisierung im Portfoliomanagement Thomas Brose, Quoniam Asset Management, Frankfurt am Main
14:30 – 15:00	Gemeinsame Diskussion mit allen Gipfelteilnehmern Big Data, Faktoren und Digitalisierung im Portfoliomanagement Moderation: Mag. Albert Reiter, e-fundresearch Data GmbH, Wien
15:00 – 15:30	Powerbreak
15:30 – 16:30	Institutionelle Investoren stellen ihre Investmentstrategie vor "Die neue Airbus-Versorgung", Marcus Wilhelm, Airbus Group Pension Trust, München
	Andreas Hilka, Pensionskasse der Mitarbeiter der Hoechst Gruppe, Frankfurt am Main
16:30 – 17:15	Time to Relax Was macht Männer für Frauen wirklich attraktiv, egal in welchem Alter? Horst Wenzel, Flirt-University, Köln
ab 17:15	Get-Together und Ausklang im Gastgarten





Keynotes





"Kein Grund zur Angst: Bevölkerungsalterung und Digitalisierung passen sogar gut zusammen!"



"Wir leben länger und wir wissen es auch zunehmend."



"Gelassenheit ist der Sex des Alters."

Prof. Dr. Axel Börsch-Supan

Geschäftsführender Direktor,
MEA – Munich Center for the Economics of
Aging, Max-Planck-Institut für
Sozialrecht und Sozialpolitik
Mitglied der Rentenkommission des
Bundesministeriums für Arbeit und Soziales
Professor an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der TU München
München und Berlin

Prof. Dr. Börsch-Supan hat ein Diplom in Mathematik in Bonn, Deutschland, und einen Doktortitel in Wirtschaftswissenschaften vom M.I.T. erhalten. Er war Assistant Professor für Public Policy an der Harvard University (1984–1989). Seit dem Jahr 1989 ist Börsch-Supan Professor für Makroökonomie und Public Policy an der Universität Mannheim und leitet seit 2011 das Munich Center for the Economic of Aging (MEA) am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik in München und die Survey of Health, Ageing and Retirement in Europe (SHARE).

Der Wirtschaftswissenschaftler hat zudem eine Professur an der Technischen Universität München und ist Mitglied der Deutschen Akademie der Wissenschaften Leopoldina, der Berlin-Brandenburg und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

Axel Börsch-Supan ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am National Bureau of Economic Research in Cambridge, Massachusetts und Mitglied des MacArthur Foundation Aging Societies Network. Seine Politikberatung umfasst: Beraterrat des Bundeswirtschaftsministeriums (Vorsitz 2004 bis 2008), Expertengruppe der Bundesregierung für Demographie, Deutsche Rentenreformkommission, mehrere andere Ministerien in Deutschland, mehrere andere Regierungen in der EU und den USA, EU-Kommission, OECD und Weltbank.

www.mea.mpisoc.mpg.de www.verlaesslicher-generationenvertrag.de www.tum.de

Prof. Dr. Michael Hüther

Direktor und Mitglied des Präsidiums Institut der deutschen Wirtschaft Vorstand der Atlantik-Brücke Köln

Prof. Dr. Michael Hüther, geboren 1962 in Düsseldorf, absolvierte von 1982 bis 1987 sein Studium der Wirtschaftswissenschaften sowie der mittleren und neuen Geschichte an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Nach Abschluss des Promotionsverfahrens wurde er 1991 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und 1995 Generalsekretär des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung. Im Jahr 1999 wechselte er als Chefvolkswirt zur DekaBank und wurde dort 2001 zum Bereichsleiter Volkswirtschaft und Kommunikation ernannt. Seit August 2001 ist er Honorarprofessor an der EBS Business School in Oestrich-Winkel. Seit Juli 2004 ist er Direktor und Mitglied des Präsidiums beim Institut der deutschen Wirtschaft. Im akademischen Jahr 2016/17 war er Gerda Henkel Adjunct Professor im Department of German Studies an der Stanford University, CA, USA. Im Juni 2018 wurde er Mitglied der Refit-Plattform der EU-Kommission, die sich für eine effiziente und bürgernahe Umsetzung der EU-Gesetze einsetzt.

www.iwkoeln.de

Sabine Asgodom

Management-Trainerin Gelassenheits-Coach Sabine Asgodom Inspiration München

Sabine Asgodom gehört zu den großen deutschen Keynote-Speakern. Sie hält ihre Vorträge in Großunternehmen und bei Mittelständlern. begeistert Mitarbeiter und Kunden, Männer und Frauen, Jung und Alt. In ihren mehr als 40 Jahren als Journalistin, Trainerin, Coach, Autorin, Speaker und Unternehmerin hat Sabine Asgodom einen umwerfenden Stil aus Gelassenheit und Humor entwickelt. Ihre Vorträge sind immer auch Lebenshilfe, aber kaum einer der Zuhörer merkt es, weil sie in ihre Botschaft Humor und Kaskaden von Lachen verpackt. In mehr als 30 Büchern mit insgesamt einer Millionenauflage hat sie immer wieder Trends aufgegriffen und Maßstäbe gesetzt. Die Financial Times Deutschland hat sie schon vor Jahren als eine der "101 wichtigsten Frauen in der Deutschen Wirtschaft" porträtiert. Neben einer hohen Berufsethik hat sich Sabine Asgodom ein Leben lang auch gesellschaftlich engagiert. Dafür wurde sie 2010 vom Bundespräsidenten mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

www.asgodom.com





Sprecher und Panelists





Mag. Michaela Attermeyer Vorstand VBV-Vorsorgekasse AG Wien

"Nachhaltigkeit ist für uns selbstverständlich – sowohl in der Veranlagung der Kundengelder als auch im eigenen Unternehmen."

Seit Oktober 2018 ist Mag. Michaela Attermeyer, CPM, Vorstand der VBV-Vorsorgekasse AG und verantwortet den Bereich Veranlagung. Zuvor war sie 12 Jahre Bereichsleiterin Veranlagung bei der VBV-Pensionskasse AG, der größten österreichischen Pensionskasse in Wien. Sie begann ihre Karriere 1992 in der Pensionsfondsindustrie und arbeitet seit 1998 im Bereich Kapitalanlage. Frau Attermeyer ist im Beratungsausschuss mehrerer internationaler Immobilienfonds und hat einen Magisterabschluss (Handelswissenschaften) der Wirtschaftsuniversität Wien.

www.vbv.at



Sergio Bortolin Geschäftsführer Asga Pensionskasse St. Gallen

"Opportunitätskosten bzw. "Kosten der Reue" sieht man immer in der ex post Betrachtung, denn sieht man sie ex ante, würde man sie meistens vermeiden wollen."

Seit 1984 war Bortolin in diversen Führungsfunktionen im Vorsorgebereich bei der «Winterthur Leben» und «Winterthur International». Anschließend avancierte er zum CEO der «Winterthur Life» in Taiwan, einer Tochtergesellschaft der Axa-Winterthur mit rund 500 Mitarbeitern. Anfang 2008 wurde Bortolin zum Mitglied der Geschäftsleitung Schweiz der Swiss Life und Leiter des Geschäftsbereichs «Großkunden & Partner» ernannt. Hier übernahm der gebürtige Schweizer die Betreuung sämtlicher Kollektiv-Großkunden und Verbände sowie die Zusammenarbeit mit Brokern und Vertriebspartnern. 2011 wurde er Sprecher des Vorstandes der Swiss Life Österreich AG in Wien. Ende 2012 übernahm Bortolin die Geschäftsführung der Asga Pensionskasse, die mit über 17,5 Milliarden Schweizer Franken Asset under Management zu den größten Pensionskassen der Schweiz zählt.

www.asga.ch



Thomas Brose
Partner
Quoniam Asset Management
Frankfurt am Main

"Ein Großteil des Alphas im Asset Management lässt sich durch etablierte Faktoren erklären."

Thomas Brose, Partner, ist seit 2007 bei Quoniam Asset Management und verantwortet im Bereich Client Relations die Kundenbetreuung und das Marketing. Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann und Sparkassenfachwirt bei der Sparkasse Leipzig hat Brose an der AKAD Leipzig Betriebswirtschaftslehre studiert und sein Studium 2001 als Diplom-Kaufmann (FH) abgeschlossen. Berufserfahrungen sammelte er im Treasury der Sparkasse Leipzig und als Consultant für Bankeigengeschäfte der Kreditgenossenschaften bei der DG Bank in Berlin (heute: DZ Bank). Bis zu seinem Eintritt bei Quoniam war Thomas Brose fünf Jahre bei der Union Investment für die Betreuung institutioneller Investoren verantwortlich.

www.quoniam.com / www.union-investment.at



Steffen Gehring Geschäftsführer Vermögensverwaltung Südwestmetall Stuttgart

"Verantwortliches Investieren ist wichtig, der derzeitige ESG-Hype geht mir allerdings zu weit."

Dr. Steffen Gehring studierte Rechtswissenschaft an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen. Er wurde nach seinem Juristischen Vorbereitungsdienst beim Landgericht Karlsruhe an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen zum Doktor jur. promoviert. Berufsbegleitend erwarb er einen Executive MBA-Titel in General Management an der Universität St. Gallen. Außerdem wurde er an der Frankfurt School of Finance & Management zum Fixed Income Asset- und Risikomanager und an der Eurex zum Zertifizierten Eurex-Anlageberater ausgebildet. Er ist zugelassener Rechtsanwalt und begann seine berufliche Karriere als Insolvenzverwalter. Nach seinem Wechsel zum Arbeitgeberverband Südwestmetall e.V. war er zunächst für tarif- und arbeitsrechtliche Fragen zuständig. Seit 2010 ist er unter anderem für die Finanzen und das Asset Management von Südwestmetall e.V. verantwortlich.

www.suedwestmetall.de







Claudio Gligo Head of Asset Management, CIO Bonus Pensionsvorsorge AG und Bonus Vorsorgekasse AG Wien

"Asymmetrisches Rendite- und Risikoprofil als Ankerpunkt der SAA."

Mag. Claudio Gligo, CFA ist seit 2017 Chief Investment Officer der BONUS Gruppe und trägt somit die Gesamtverantwortung für sämtliche Assets der Bonus Pensionskassen AG und der Bonus Vorsorgekasse AG in Höhe von rund 2,5 Milliarden Euro. Zuvor war er als Mitglied des Vorstandes der Victoria-Volksbanken Pensionskassen AG und Vorsorgekasse AG tätig und hielt Führungspositionen im Bereich des institutionellen Asset Managements der Volksbanken Gruppe und bei Union Investment inne. Gligo ist CFA Charterholder und verfügt über eine Investmenterfahrung von über 20 Jahren. Er ist verheiratet und hat drei Kinder.

www.bonusvorsorge.at



Christiane Holzinger Bundesvorsitzende Junge Wirtschaft Österreich Wien

"Da die Lebenserwartung in unserer Gesellschaft ständig steigt, ist es nur logisch, auch das Pensionsantrittsalter zu erhöhen. Dadurch haben auch die zukünftigen Generationen Sicherheit für ihre Pensionen."

Mag. Christiane Holzinger (36) hat mit 1. Jänner 2019 den Bundesvorsitz der Jungen Wirtschaft (JW) übernommen. Die geprüfte Steuerberaterin und Unternehmensberaterin aus Kärnten ist seit 2011 Geschäftsführerin der österreichweit tätigen Steuerberatungskanzlei "360° Business Planner GmbH" mit Sitz in Klagenfurt, sowie Co-Gesellschafterin und Geschäftsführerin der Unternehmensberatung "Start-up Stars GmbH". Holzinger engagiert sich daneben bereits seit über 10 Jahren ehrenamtlich in der Wirtschaftskammer und gehörte bereits zuvor dem JW-Vorstand in Kärnten, sowie dem letzten JW-Bundesvorstand an. Sie engagierte sich in den letzten Jahren zusätzlich in der Junior Chamber International (JCI), in der sie Österreich auf internationaler Ebene vertreten durfte.

www.jungewirtschaft.at



Andreas Hilka Vorstand Bereich Asset Management Pensionskasse der Mitarbeiter der Hoechst-Gruppe VVaG Frankfurt am Main

"Geschichte wiederholt sich."

Andreas Hilka ist seit 1. Juli 2016 Mitglied des Vorstands für den Bereich Asset Management bei der Pensionskasse der Mitarbeiter der Hoechst-Gruppe und zeichnet für rund 8 Milliarden Euro verantwortlich. Zuvor war der 50-jährige, der als einer der renommiertesten Kapitalmarktexperten des deutschen Pensionswesens gilt und seit 2005 den Fachausschuss Kapitalanlage der aba leitet, für die Allianz Global Investors als Head of Pensions Europe sowie für die Credit Suisse Group in Frankfurt tätig, wo er zuletzt die Position des "Head of Multi-Asset-Class Solutions für Österreich, Deutschland, Luxemburg und Polen" sowie des "Head of Pension Solutions EMEA" innehatte. Davor war Hilka Leiter Asset Management und Mitglied der Geschäftsführung der Pensionskassen der früheren Hoechst AG und der Continental. Im Rahmen seiner Tätigkeit für die Hoechster Pensionskasse war der Wirtschaftsingenieur um die Jahrtausendwende maßgeblich daran beteiligt, das bis dato in Deutschland übliche Blackbox-Modell im Custodian-Wesen aufzubrechen und so der Master-KVG als flexible Asset-Management-Plattform für institutionelle Investoren den Weg zu bahnen.

www.pkhoechst.de



Frank Hövermann Director und Teamleiter Tail Risk Hedging, Bereich Multi Asset Europe Allianz Global Investors GmbH Frankfurt am Main

"In Marktphasen mit ansteigender Volatilität ist cleveres Risikomanagement der Schlüssel zum Erfolg."

Dr. Frank Hövermann ist Director bei Allianz Global Investors GmbH und leitet das Tail Risk Hedging Team im Bereich Multi Asset Europe. Dr. Hövermann arbeitete für drei Jahre als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der LMU München in der Arbeitsgruppe Statistische Physik und an der TU München am Mathematischen Institut am Lehrstuhl für angewandte Wahrscheinlichkeitstheorie. Im Oktober 1999 begann er eine Laufbahn als Portfolio Manager bei Activest, heute Amundi Investments, die ihn über mehrere Stationen bei Unicredit, MEAG und Allianz Investment Management 2013 zu Allianz Global Investors führte. Dort verantwortete er Tail Risk Hedging Portfolios zunächst innerhalb der Tochtergesellschaft risklab und seit 2017 im Bereich Multi Asset Europe. Dr. Hövermann schloss 1996 sein Diplomstudium der Mathematischen Physik an der TU Berlin ab. Anschließend promovierte er im Jahr 2000 über die quantenmechanische Bewegung von Elektronen in Kristallen an der Mathematischen Fakultät der LMU München.

www.allianzglobalinvestors.de







Wolfgang Huber Mitglied der Vorstände der BONUS Pensionskasse AG, BONUS Vorsorgekasse AG und der CONCISA Vorsorgeberatung und Management AG Wien

"Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die man für Geld bekommt." – Albert Einstein

Dr. Wolfgang Huber war nach Beendigung seines Studiums der Rechtswissenschaft an der Universität Wien und einer Zwischenstation in der Juristerei, seit 1982 durchgehend in der Versicherungsbranche tätig. Begonnen hat er als Referent in der Versicherungstechnik der Ersten Allgemeinen Versicherung AG, danach folgten mehreren Stationen als leitender Angestellter im Generali Konzern. Dazu zählen die CA-Generali Versicherung, die Generali-Bank, die Generali-Leasing sowie die Generali Versicherung. Seit 2003 ist Huber Mitglied des Vorstandes der BONUS Vorsorgekasse AG beziehungsweise seit 2015 der VICTORIA-VOLKSBANKEN Kassen sowie der BONUS Pensionskasse.

www.concisa.at / www.bonusvorsorge.at



Hagen Hügelschäffer Geschäftsführer AKA – Arbeitsgemeinschaft kommunale und kirchliche Altersversorgung München

"Altersvorsorgeeinrichtungen haben derzeit Probleme bei der Veranlagung. Eine zu strenge Regulierung im Bereich ESG könnte diese Probleme verschärfen."

Rechtsanwalt Hagen Hügelschäffer ist nach seiner juristischen Ausbildung in Deutschland und Frankreich (Maîtrise en Droit an der Universität Montpellier) seit 1999 als Geschäftsführer bei der Arbeitsgemeinschaft kommunale und kirchliche Altersversorgung (AKA) e.V. tätig, mit einem verwalteten Vermögen von über 89 Milliarden Euro. Seit 2005 betreut er schwerpunktmäßig die Bereiche Europarecht, Steuerrecht und allgemeine Rechtsangelegenheiten. Zusätzlich war er von Juli 2005 bis Dezember 2012 Generalsekretär des europäischen Verbandes EAPSPI (European Association of Public Sector Pension Institutions). Er ist Verfasser zahlreicher Veröffentlichungen zu Themen der Zusatzversorgung und Co-Autor des von der Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung (aba) herausgegebenen Handbuchs der betrieblichen Altersversorgung. Seit November 2014 ist Hügelschäffer ferner als Sachverständiger in Lateinamerika (Argentinien und Mexiko) zu Fragen der europäischen und deutschen Altersversorgung tätig.

www.aka.de



Johannes Kern Geschäftsführer fibeg – Land Niederösterreich Finanz- und Beteiligungsmanagement Wien

"Opportunitätskosten allein sind zu wenig, um ein Risikomanagementsystem gesamthaft zu bewerten – sehr wohl lässt sich damit jedoch die effiziente Ausgestaltung des Risikobudgets beurteilen!"

Johannes Kern ist seit 2010 Geschäftsführer der Land Niederösterreich Finanz- und Beteiligungsmanagement GmbH (kurz fibeg) – eine 100%ige Tochtergesellschaft des Bundeslandes Niederösterreich. Sein Studium absolvierte er in Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien mit Schwerpunkt Unternehmensrechnung, Revision und Treuhandwesen. Johannes Kern ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Im Sinne einer Landesfinanzagentur ist die fibeg Berater und Ansprechpartner für das Land NÖ. Eine wesentliche Aufgabe der fibeg ist die optimale Verwaltung des Generationenfonds des Bundeslandes Niederösterreich. Der Vermögensbestand des Generationenfonds in Höhe von 2,5 Milliarden Euro ist mit einem langfristigen Anlagehorizont global und sehr breit diversifiziert in Anleihen, Aktien und Immobilien investiert. Das Vermögen und die Erträge des Generationenfonds sind definierten Ausgaben des Landes im sozialen Bereich zweckgewidmet. Das Land Niederösterreich folgt damit dem Beispiel anderer Staatsfonds öffentliche Assets über eine langfristige Veranlagung wertzusichern.

www.fibeg.at



Dónal Kinsella Vice President, Institutional Portfolio Manager Eaton Vance Management (International) Limited London

"Interest-rate sensitive assets have been on an extraordinary run for investors in times dominated by global quantitative easing. In this session, Eaton Vance will discuss parts of fixed income markets where credit-risk can replace interest-rate risk as the primary driver of returns."

Dónal Kinsella is a vice president of Eaton Vance Management (International) Limited and an institutional portfolio manager for Eaton Vance's broad suite of credit strategies, focusing on global high-yield bonds and multi-asset credit. He is responsible for client and internal communications, and insights on investment strategy and portfolio positioning. He joined Eaton Vance in 2018. Dónal began his career in the investment management industry in 2010. Before joining Eaton Vance, he was a client portfolio manager at Janus Henderson Investors. Previously, he worked for Lane Clark & Peacock and Mercer Investments. Dónal earned a B.S. from University College of Dublin. He holds the chartered alternative investment analyst (CAIA) designation and is a fellow of the Institute and Faculty of Actuaries.

www.eatonvance.de







Martin Koch Policy Officer - Generaldirektion FISMA Europäische Kommission Brüssel

"Nachhaltiges Wachstum erfordert nachhaltige Finanzierung. Transparente Kriterien auf europäischer Ebene können helfen, nachhaltiger zu investieren und zu finanzieren."

Martin Koch arbeitet seit 2006 in der Europäischen Kommission und ist aktuell Policy Officer in der Generaldirektion FISMA, Abteilung B2 "Financial technology and sustainable finance". Vor seiner Tätigkeit in der GD FISMA war er in der Generaldirektion "Forschung und Innovation" für die Finanzierung von Innovationsinvestitionen und innovativen Unternehmen zuständig. DG FISMA B2 ist verantwortlich für die Arbeit der Kommission im Bereich nachhaltige Finanzierung und technologische Innovation im Finanzsystem. Martin's besonderer Fokus liegt in den Bereichen langfristige Finanzierung, Infrastruktur- und nachhaltige Finanzierung. Vor seiner Funktion bei der Europäischen Kommission war Martin bei verschiedenen Banken im Bereich der Innovations- und Risikofinanzierung für Unternehmen tätig. Martin Koch studierte Politikwissenschaft und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Münster und hat einen Masterabschluss in Politikwissenschaft (Öffentliche Finanzwissenschaft).

www.ec.europa.eu



Kurt Kotzegger Managing Partner CELEUS Advisory GmbH Wien

"Risiken zu begrenzen ist einfach. Echter Mehrwert entsteht aus dem bewussten, wohlüberlegten und zielgerichteten Einsatz von Risiko."

Mag. Kurt Kotzegger ist seit 20 Jahren im Investment Management tätig. Seit 2015 ist er Partner von CELEUS Advisory, seit 2018 auch Gesellschafter und Geschäftsführer. Davor war er unter anderem als Chief Investment Officer von Raiffeisen Capital Management in Wien verantwortlich für das Portfoliomanagement in internationalen Aktien, Multi Asset- und Absolute Return-Strategien. Zudem unterrichtet er Kapitalmarktthemen an Universitäten in Österreich und im Ausland.

www.celeus.at



Robert Koch Portfolio Manager Fisch Asset Management AG Zürich

"Asymmetrische Erträge durch ausbalancierten Faktor-Ansatz."

Robert Koch ist Mitglied des Multi-Asset-Teams und mitverantwortlich für die Absolute-Return Multi-Asset-Strategien. Bevor er 2016 zu Fisch Asset Management kam, war er neun Jahre bei der Volksbank Invest KAG als Portfoliomanager im Bereich Multi-Asset tätig. Dort verwaltete er mehrere Balanced- bzw. Multi-Asset-Portfolios. Des Weiteren verantwortete er die (Weiter-) Entwicklung der quantitativ gesteuerten Investmententscheidungen und war Lehrbeauftragter für den Bereich Asset Allocation innerhalb des Volksbanken-Konzerns. Robert Koch hat einen Abschluss in Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Finance, Entrepreneurship und Innovation von der Wirtschaftsuniversität Wien.

www.fam.ch



Thomas Kressin
Portfoliomanager und Senior Vice President
PIMCO
München

"Basierend auf unserem Ausblick sollten Investoren sich defensiver aufstellen und Pulver trocken halten, um auf Marktübertreibungen opportunistisch reagieren zu können."

Dr. Thomas Kressin ist Senior Vice President und Leiter des europäischen Währungsteams in München. Darüber hinaus ist er Mitglied des europäischen Portfolio-Komitees. Er kam 1998 zur Allianz Gruppe und wechselte 2002 zu PIMCO. Bis 2009 war er Co-Leiter des Teams für globale Anleihen in München mit Schwerpunkt auf Währungen. Zuvor hatte er bei der Dresdner Bank AG in Berlin das Asset-Management-Geschäft für Privatkunden unterstützt. Er verfügt über 25 Jahre Erfahrung im Anlagegeschäft, hält ein Diplom in Betriebswirtschaft der Technischen Universität Berlin und promovierte an der Technischen Universität Cottbus.

www.pimco.de







Gerald Loacker Abgeordneter zum Nationalrat und Sozialsprecher NEOS – Das Neue Österreich Wien

"Auf das Pensionssystem muss man sich verlassen können. Wir möchten die Pension nachhaltig und sicher machen, indem die Höhe anhand der eingezahlten Beiträge und der Lebenserwartung berechnet wird."

Nach dem Studium der Rechtswissenschaften mit Schwerpunkt Finanz- und Wirtschaftsrecht in Wien, sowie dem Studium der Personal- und Organisationsentwicklung in Innsbruck, folgten zwischen 1998 und 2004 Engagements bei der Wirtschaftskammer Vorarlberg und der TridonicAtco GmbH & Co KG. Ab 2004 übernahm Mag. Gerald Loacker die Personalleitung der Rondo Ganahl AG, von 2007 bis Februar 2016 leitete er die Personalabteilung der Dornbirner Sparkasse Bank AG. Seither ist er in der Anwaltskanzlei Längle-Fussenegger-Singer tätig. Mit der Nationalratswahl 2013 wurde Loacker Abgeordneter zum Nationalrat und Sozialsprecher von NEOS. Daneben übernimmt er verschiedene Parteifunktionen innerhalb der Partei. Mag. Gerald Loacker wurde 2017 und 2018 beim Institutionellen Altersvorsorge- und Investorengipfel mit dem Award für die "Zukunftssicherung in der Altersvorsorge Österreich, österreichischer Politiker" ausgezeichnet.

www.neos.eu/www.gerald-loacker.at



Arnd Münker Bereichsleiter Asset Management Valida Holding AG Wien

"Fehlende internationale ESG Standards verzögern eine stärkere Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien im Asset Management."

Arnd Münker (51) ist seit April 2017 Bereichsleiter Asset Management, CIO bei der zur Valida Holding gehörenden überbetrieblichen Pensionskasse Valida Pension. Sein Aufgabengebiet umfasst die Leitung Asset Management mit Schwerpunkt Asset Liability Management und Strategische Asset Allocation. Der Experte verfügt über eine 23-jährige Berufserfahrung im Bereich Asset Management. Münker war ab Oktober 2012 für vier Jahre im Gremium der Uniqa-Tochter, die für die Kapitalanlage des Konzerns verantwortlich ist, als Sprecher der Geschäftsführung tätig und leitete dort das Group Asset Management. Davor war er seit 2003 bei der Ergo Versicherungsgruppe in Düsseldorf beschäftigt. Münker hat ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf absolviert.



Josef Muchitsch Abgeordneter zum Nationalrat, Sozialdemokratische Partei Österreichs Bundesvorsitzender, Gewerkschaft Bau-Holz Wien

"Das Fundament gegen Altersarmut ist die staatliche Pensionssäule. Daran rüttelt man nicht!"

Josef "Beppo" Muchitsch ist seit 2006 Abgeordneter zum Nationalrat (XXIII.–XXVI. GP) für die SPÖ – Sozialdemokratische Partei Österreichs. In seinen politischen Funktionen ist er bereits seit 23 Jahren im Kammerrat der Arbeiterkammer Steiermark und seit 2012 Obmann der Bauarbeiter Urlaubs- und Abfertigungskasse (BUAK). 2017 nahm der Abgeordnete die Mitgliedschaft im Weltrat der Gewerkschaftsbewegung Bau-Holz-Internationale (BHI) an. Von 2002 bis 2011 war er stellvertretender Vorsitzender der Gewerkschaft Bau-Holz dewählt.

www.parlament.gv.at / www.josef-muchitsch.at / www.bau-holz.at



Franz Partsch Direktor der Hauptabteilung Treasury OeNB – Oesterreichische Nationalbank Wien

"Die konsequente Anwendung von ESG-Kriterien wird das Ertrags-Risiko-Profil der Veranlagung verändern und langfristig orientierten Investoren neue Möglichkeiten bieten, stabile Erträge abzusichern"

Mag. Franz Partsch ist Direktor der Hauptabteilung Treasury der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB). Er ist seit 1990 in der OeNB beschäftigt. Seine früheren Funktionen umfassten die Abteilungsleitung für Treasury-Strategie und für Beteiligungsverwaltung. Davor war er in der Kreditabteilung und der Abteilung für Bankenstatistik in der OeNB tätig. Vor seinem Eintritt in die OeNB war er Kreditanalyst in einer Geschäftsbank. Franz Partsch hat einen Studienabschluss in Betriebswirtschaft der Wirtschaftsuniversität Wien.

www.oenb.at







Frank Oliver Paschen Mitglied des Vorstandes Pensionskasse der Hamburger Hochbahn AG Hamburg

"ESG ist im allgemeinen gesellschaftlichen Bewusstsein angekommen. Die weltweiten 'Fridays for Future' - Kundgebungen stehen exemplarisch dafür. Auch im Kapitalanlageprozess wird Nachhaltigkeit in ein paar Jahren zur Selbstverständlichkeit werden und auf der Risikomanagementseite ESG-Faktoren normale und integrierte Kriterien darstellen. Leider nimmt in Zeiten von Niedrigzins, Überregulierung und intensivierter BaFin-Beobachtung das Thema in der deutschen Pensionskassenlandschaft nur langsam Fahrt auf."

Frank Oliver Paschen ist seit August 2018 als Mitglied des Vorstandes der Pensionskasse der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft - VVaG - tätig und verantwortet im Rahmen dessen unter anderem die Kapitalanlage. Von Januar 2010 bis Juli 2018 war Paschen Vorstandsvorsitzender der ältesten überbetrieblichen Pensionskasse Deutschlands, der Dresdener Pensionskasse VVaG. Der frühere Leistungssportler ist in einem schleswig-holsteinischen Unternehmerelternhaus aufgewachsen, hat Rechtswissenschaften an der CAU in Kiel studiert und später als Volljurist und Fachanwalt für Arbeitsrecht über 10 Jahre in der Unternehmensberatung (M&A / Interimsmandate / Gesellschaftsrecht / Arbeitsrecht / Betriebliche Altersversorgung) gearbeitet. Als Betriebsrentenexperte weist Paschen über 15 Jahre Vorstandserfahrung aus 3 Pensionskassen auf, ist als Referent und mit regelmäßigen Veröffentlichungen aktiv und zuletzt im Rahmen der bAV-Reform 2017 (BRSG) u.a. als Sachverständiger im Bundestags-Ausschuss für Arbeit und Soziales in Erscheinung getreten.

www.pkasse.de



Jonas Fabian Randlinger Fund Analyst Bundespensionskasse AG Wien

"Alpha durch Nachhaltigkeit – Mehrertrag durch die Berücksichtigung von ESG-Faktoren."

Jonas F. Randlinger, MSc., verstärkt seit 2017 das Assetmanagement der Bundespensionskasse AG. Er betreut die Auswahl der liquiden Investitionsstrategien und verantwortet die Integration der Nachhaltigkeitsstrategie. Während seines Betriebswirtschaftsstudiums mit Schwerpunkt 'Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen' an der Universität Wien, eignete sich Randlinger einschlägige Praxis und profundes Fachwissen in der Raiffeisenbank International AG sowie in der ERSTE-Sparinvest an. Die Bundespensionskasse AG führt eine Veranlagungs- und Risikogemeinschaft (VRG). Insgesamt wird in dieser VRG ein Veranlagungsvermögen von rund 1 Milliarde Euro verwaltet.

www.bundespensionskasse.at



Albert Reiter Geschäftsführer e-fundresearch.com Data GmbH Wien

"Nur relevante und korrekte Daten schaffen wertvolle Information."

Seit der Gründung der e-fundresearch.com Data GmbH im Jahr 2000 und der Plattform investRFP.com, zählt Mag. Albert Reiter, CFA, MBA (UCT) mit seinem Team zu den wichtigsten Asset Management Informationsanbietern im deutschsprachigen Raum. Von 1997 bis 2000 war Reiter unter anderem für das institutionelle Geschäft von LGT und Invesco in Österreich und davor bei Commerz Financial Products in Frankfurt für deutsche und österreichische Corporates verantwortlich. Während seiner Tätigkeit als Derivatives Strategist bei Southern Life Asset Management in Cape Town (Südafrika) von 1994 bis 1995 absolvierte Albert Reiter ein zweijähriges MBA Programm an der Graduate School of Business der University of Cape Town. Als Derivatives Market Maker der ersten Stunde an der österreichischen und deutschen Terminbörse startete der geborene Salzburger 1990 nach dem Abschluss des Studiums der Betriebswirtschoft in Innsbruck für die GiroCredit seine berufliche Laufbahn. Seit 2001 ist Albert Reiter CFA Charterholder und aktives Mitglieder der CFA Society Austria.

www.e-fundresearch.com / www.investrfp.com



Ernst Riegel
Managing Director Institutional Clients
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

"Das heutige Kapitalmarktumfeld bedingt ein maßgeschneidertes Risikomanagement, um überdurchschnittliche Renditen erzielen zu können."

Ernst Riegel ist seit Oktober 2001 Managing Director der Allianz Global Investors GmbH und leitet das Kundensegment steuerbefreite Organisationen. Seit Januar 2017 verantwortet er zusätzlich das Business Development für Österreich. Riegel absolvierte von 1980–1982 eine Ausbildung zum Industriekaufmann bei der Wacker-Chemie GmbH. Danach wechselte er zu einem Großhandelsunternehmen für Beleuchtungskörper und hatte dort bis 1983 die Geschäftsführung inne. An der Universität München nahm er ein Studium auf, das er 1989 als Diplom-Kaufmann abschloss. Seine nächste berufliche Station führte ihn zur Credit Suisse Asset Management Kapitalanlagegesellschaft mbH, wo er von 1989 -1992 zunächst Senior-Portfoliomanager für europäische Aktien war und ab 1993 die Leitung des Bereiches Aktien Europa übernahm. 1997 wurde er zum stellvertretenden Geschäftsführer, 1998 zum Geschäftsführer ernannt. In dieser Funktion verantwortete er die Bereiche Betreuung und Vertrieb von Spezialfonds sowie als CIO das Portfoliomanagement.

www.allianzglobalinvestors.de







Thomas Rutz Portfoliomanager MainFirst Affiliated Fund Managers (Schweiz) AG Zürich

"Schwellenländer werden durch die weiterhin gesunde Weltwirtschaft stärker wachsen als Industrieländer. Anleger können hier attraktive Renditemöglichkeiten nutzen."

Thomas Rutz ist seit 2012 Portfoliomanager bei MainFirst und verantwortet Anlagen aus Schwellenländern für den MainFirst Emerging Markets Corporate Bond Fund Balanced und MainFirst Emerging Markets Credit Opportunities Fund. Zudem leitet er die MainFirst Affiliated Fund Managers (Schweiz) AG. Zuvor arbeitete Thomas Rutz bei Clariden Leu, wo er zuletzt die Abteilung Emerging Markets, bestehend aus Aktien-, Anleihen- und Währungsteams, mit insgesamt über 1 Milliarde Euro verwaltetem Vermögen leitete und für die Anlagestrategie in Schwellenländern verantwortlich war. Vorherige Positionen waren bei ABB Capital B.V. in Zürich und Singapur als stellvertretender Chefhändler und Leiter Kapitalmarkt der Bank of Bermuda Ltd., Hamilton. Von 1985 bis 1994 arbeitete Thomas Rutz in verschiedenen Positionen im Bereich Eigenhandel der UBS in Zürich, London, New York, Chicago und Hongkong.

www.mainfirst.de/www.mainfirst.com



Alex von Sponeck Co-Head EM Private Debt Impact Golding Capital Partners (UK) Limited London

"Private Debt Impact Investing ist eine optimale Emerging-Markets-Anlagestrategie, um attraktive Marktzinsen zu erzielen und gleichzeitig die UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung zu erreichen."

Alex von Sponeck ist Co-Head of EM Private Debt Impact Fund und seit 2018 bei Golding Capital Partners. Herr von Sponeck hat über 22 Jahre Berufserfahrung im Bereich Debt Origination und Strukturierung in Wachstumsmärkten. Er ist Mitgründer der Firma Helios Credit und hat zuvor bei Merrill Lynch und Goldman Sachs als Head of Emerging Market Debt Origination gearbeitet. Sein Studium der Rechtswissenschaften hat er an der Harvard Law School und der University of London erfolgreich absolviert. Herr von Sponeck spricht fließend Englisch, Türkisch und Deutsch.

www.goldingcapital.com



Martin Sardelic Vorsitzender des Vorstandes Valida Holding AG Wien

"Alterssicherung erfordert sachlich-pragmatische Lösungen."

Der studierte Betriebswirt und akademische Versicherungskaufmann Martin Sardelic verfügt über langjährige Berufserfahrung bei Raiffeisen-Finanzinstituten. Nach ersten beruflichen Stationen in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft mbH (Raiffeisen KAG) und der RZB wurde er 1990 Geschäftsführer der Raiffeisen KAG. 2001 wechselte Sardelic in die Geschäftsführung der Raiffeisen Bausparkasse GmbH, von 2006 bis 2016 verantwortete er den Vorstandsbereich Prozess- und Qualitätsmanagement bei der Raiffeisen Versicherung AG. Seit März 2016 ist Mag. Martin Sardelic CEO der Valida Holding AG und seit Jänner 2017 Mitglied des Vorstandes der Vorsorgekasse, Valida Plus AG. Seine Aufgaben umfassen u.a. das Asset Management, Project & Portfolio Management, Business Analyse, Recht & Compliance, Marketing & Vertrieb.

www.valida.at



Hubertus Theile-Ochel Geschäftsführender Gesellschafter Golding Capital Partners München / Luxemburg / New York / Tokio

"Verantwortungsvolles Investieren sollte Pflicht sein, nicht Kür. Und schon gar keine Modeerscheinung."

Hubertus Theile-Ochel ist geschäftsführender Gesellschafter von Golding Capital Partners und seit 20 Jahren in dem Unternehmen tätig. In seiner Funktion verantwortet er unter anderem die gesamten Vertriebsaktivitäten und ist Mitglied des Investment Committees. Zuvor arbeitete Theile-Ochel für die Unternehmensberatung A.T. Kearney in München, wo er branchenübergreifend und europaweit Strategie- und Restrukturierungsprojekte leitete. Zu seinen beruflichen Stationen gehören des Weiteren die Deutsche Bank, BMW in Südafrika sowie seine Tätigkeit im Research und als Marktanalyst bei Bain & Company in München. Hubertus Theile-Ochel hat sein Studium der Betriebswirtschaft als Diplom-Kaufmann an der Ludwig-Maximilians-Universität in München mit Prädikat abgeschlossen.

www.goldingcapital.com







Wolfgang Wienert Leiter Risikomanagement ERGO Versicherung Wien

"Risiken und Chancen sind untrennbar verbunden, Opportunitätskosten somit immer ein Teil des Risikomanagements. Leider ist eine qualifizierte Beurteilung der Opportunitätskosten oft erst im Nachhinein möglich."

Wolfgang Wienert ist seit 2016 Bereichsleiter Risikomanagement, CRO bei der ERGO Versicherung AG in Wien. Seine Aufgaben umfassen Führung des Bereichs Risikomanagement, Ausübung der Risikomanagementfunktion in den Zweigniederlassungen und Support der Tochtergesellschaften, Durchführung und Weiterentwicklung der Risikomanagementprozesse (ORSA) sowie Verantwortung der quantitativen und qualitativen Risikoberichterstattung. Er ist Ansprechpartner der FMA in Fragen des Risikomanagements. Daneben ist Wienert Mitglied der Arbeitsgruppe Risikomanagement im Versicherungsverband. Der gebürtige Bochumer studierte Mathematik mit Schwerpunkten Statistik, Wahrscheinlichkeitstheorie sowie Lineare Optimierung. Er absolvierte unter anderem das HSG-Diplomprogramm Insurance Management an der Hochschule Sankt Gallen, Schweiz. Wolfgang Wienert begann seine berufliche Karriere bei CFS Creative Finanz Software GmbH in Witten (Deutschland) und avancierte in Folge zum Projektleiter bei FJA Feilmeier & Junker in Wien. Anschließend wechselte Wienert zur Helvetia Versicherung wo er als Spezialist im Controlling, Bereich Leben- und Finanzcontrolling sowie Risikomanagement begann und im Konzern zum Leiter Risikomanagement und Controlling aufstieg.

www.ergo-versicherung.at



Marcus Wilhelm Vorstandsvorsitzender Airbus Group Pension Trust e.V. München

"Die neue Airbus-Versorgung bringt mehr Rendite bei geringerem Risiko."

Marcus Wilhelm leitet seit 2014 den Bereich Corporate Pensions bei Airbus. Er ist verantwortlich für alle finanziellen Aspekte der betrieblichen Altersvorsorge, inklusive Wertkontensystemen. Zuvor war er acht Jahre bei Siemens Financial Services GmbH, zuletzt als Leiter des internen Pension Consulting Teams, welches deutsche und ausländische Siemens Pensionspläne in allen Bereichen ihrer Anlagestrategien mit Ausrichtung auf die Verpflichtungsseite berät. Wilhelm ist Diplom-Kaufmann und verfügt über eine mehr als 20-jährige Berufserfahrung im Bereich der Kapitalmärkte. Er ist unter anderem Vorstandsvorsitzender des Airbus Group Pension Trust e.V., Vorstand der Versorgungskasse Messerschmitt-Bölkow-Blohm GmbH e.V. (VK MBB) sowie Director des Airbus Group Pension Scheme UK.

www.airbus.com



Thomas Wondrak
Eigentümer
Beratungsunternehmen "konsequent wondrak"
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
Wien

"Dem Volk aufs Maul schauen – die Bedürfnisse der Menschen für ihre Pensionszukunft analysieren und die Umsetzung konsequent anpacken, um das wichtige Feld der Alterssicherung nicht den Populisten zu überlassen."

Der ausgebildete Jurist gilt als der unabhängige Experte Österreichs für betriebliches Vorsorgewesen. In seiner bisherigen 25-jährigen beruflichen Laufbahn leitete er die Rechtsabteilung bei der Valida Vorsorge Management und war Vorstand in der BAV Pensionskassen AG. Seit 2010 ist er unter dem Namen "konsequent wondrak" als selbstständiger Unternehmensberater tätig und begleitet große und mittlere Unternehmen bei der Implementierung und Optimierung ihrer betrieblichen Altersvorsorgesysteme. Wesentliches Aufgabengebiet sind dabei Markt- und Modellanalysen, Verhandlung und Erstellung der vertraglichen Grundlagen und Unterstützung bei der Umsetzung, Durchführung von Ausschreibungen sowie die Optimierung interner Abläufe. Seit Jänner 2015 bietet er mit der Aus- und Weiterbildungsplattform "konsequent lernen" Seminare, english-workshops und Verkaufstrainings für den Bereich BAV an und ist Leiter des Lehrganges Sozialkapital für Betriebliche Altersvorsorge. Der Lehrgang Sozialkapital ist die einzige unabhängige und ganzheitliche Ausbildung für den Bereich der betrieblichen Altersvorsorge in Österreich.

www.konsequent-wondrak.at / www.konsequent-lernen.at / www.gerichts-sv.at





Time to Relax: Abschluss-Keynote "Was macht Männer für Frauen wirklich attraktiv, egal in welchem Alter?"

Deutschlands bekanntester TV-Flirtcoach und Gründer der Flirt-University: Horst Wenzel



Niemand sonst bringt das Spiel zwischen den Geschlechtern derart auf den Punkt. Der Flirt University-Geschäftsführer ist bekannt aus zahlreichen TV-Formaten, unter anderem Berichterstattung zu Bauer sucht Frau, der Bachelorette, N-TV, SAT1, WDR, RTL, ARD und VOX.

Wenzel hat eine klare Mission: Er will mehr Liebe in das Leben der Menschen bringen. Dafür hilft er als hauptberuflicher Flirt-Coach und Persönlichkeitstrainer Männern und Frauen dabei, Kontakte zu knüpfen und den passenden Partner zu erobern. Weil dazu gutes Flirten gehört, und eben dieses gelernt sein will, vermittelt Wenzel in seiner typisch amüsanten und herzlichen Art praktisches Wissen, wie jeder mit der richtigen Strategie an sein Herzblatt kommt.

Donnerstag 6. Juni 2019, 16:30 Uhr





Award für die Zukunftssicherung

Im Rahmen des Gala-Abends verleiht Barbara Bertolini 2019 bereits zum vierten Mal den "Award für die Zukunftssicherung" an Politiker aus Österreich, Deutschland und aus der Schweiz, die sich der Rentenpolitik stellen und mit Ideen, Worten und Reformvorschlägen beweisen, dass sie es ernst meinen.

Die jährliche Ehrung soll ein Zeichen setzen, dass auch Generationen nach uns, einer weiterhin zuversichtlichen und gesicherten Zukunft entgegengehen können.



NR Abg. Gerald Loacker mit Sandra Hofer, Union Investment

Christine Egerszegi-Obrist, Eidgenössische Kommission für die berufliche Vorsorge erhält den Award für die Zukunftssicherung Schweizer Politiker von Hubertus Theile-Ochel, Golding Capital Partners

Andrea Nahles, Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion





Gala-Abend mit **Waltraut Haas**

Waltraut Haas wurde am 9. Juni 1927 in Wien-Schönbrunn geboren. Sie wurde schnell zu einer beliebten und sehr erfolgreichen Filmschauspielerin. Ihren ersten Film drehte sie 1947/48: In "Der Hofrat Geiger" spielte sie neben Hans Moser und Paul Hörbiger. Ihr "Mariandl"-Lied fand beim Publikum große weltweite Beachtung - bis heute.





Eine Film- und Bühnenlegende, die frei nach dem Motto lebt: "Was spiele ich als nächstes?"

Seit Beginn ihrer Filmkarriere war sie auf den Typus des "feschen Wiener Madls" festgelegt - ob neben Curd Jürgens als "Rose vom Wörthersee" (1952) oder an der Seite von Peter Weck, Gunther Philipp, Rudolf Prack und auch nebst dem legendären Jopie Heesters. Für uns heute also eine wahre Zeitzeugin.

Noch in bester Erinnerung sind ihre großen Kinoklassiker "Hallo, Dienstmann" mit Hans Moser und Paul Hörbiger (1952), "Der Zigeunerbaron" mit **Gerhard Riedmann** (1954), "Wenn der Vater mit dem Sohne" (1955) mit Heinz Rühmann, "Immer die Radfahrer" mit Heinz Erhardt und Hans-Joachim Kulenkampff (1958) und natürlich "Im weißen Rössl" (1960) mit **Peter Alexander**. Ihre Rolle als "Rössl-Wirtin" an dessen Seite bleibt bis heute unerreicht.

Starallüren sind der Künstlerin fremd. Und diese Natürlichkeit ist neben ihrem künstlerischen Talent ein wesentlicher Teil ihres jahrzehntelang anhaltenden Erfolgs. Ihre Herzlichkeit ist echt und nicht aufgesetzt. Ihr Charme und ihr Humor sind unverfälscht und ehrlich. Dies wird von ihrem Publikum mit gleichartiger Herzlichkeit erwidert.

Waltraut Haas - eine Künstlerin, die den deutschsprachigen Nachkriegsfilm entscheidend mit geprägt hat und Erinnerungen an eine "gute alte" Zeit so herrlich und frisch lebendig werden lässt.



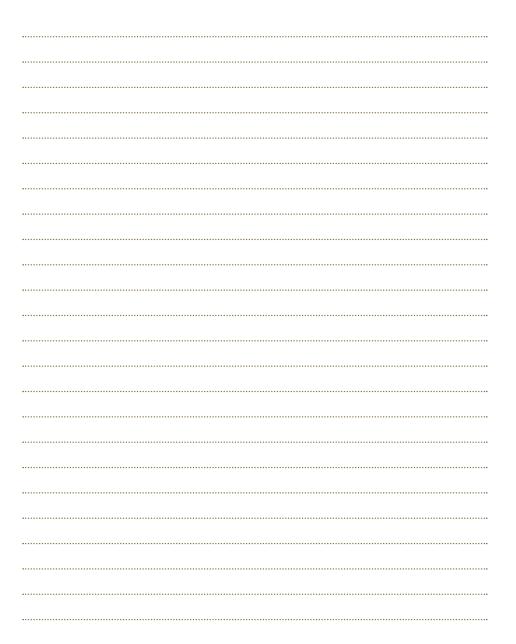




Notizen



Notizen



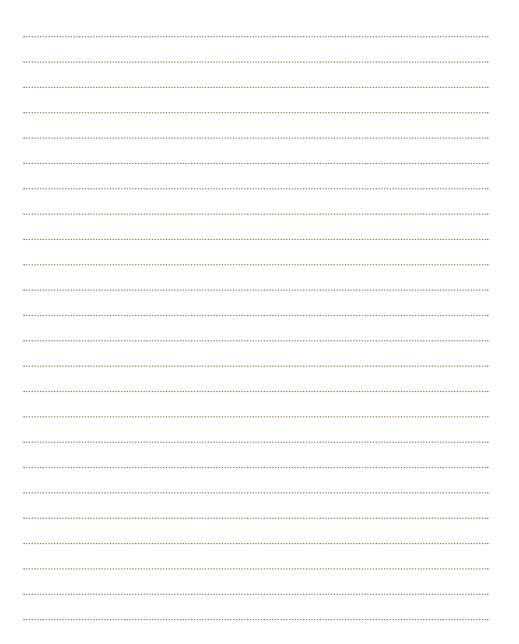
Notizen

•••
•••
•••
•••
•••
•••
 •••
 • • •
•••
•••
•••
• • •
•••
•••
•••
•••
•••
•••





Notizen

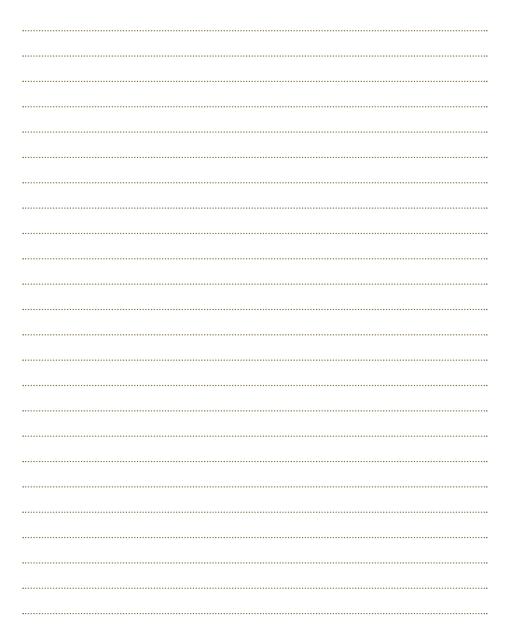


Notizen





Notizen



Für Ihren Terminkalender:

INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE HERBSTDIALOG 2019

Mittwoch, 16. Oktober 2019 Festsaal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien

5 JAHRE GIPFELTREFFEN

INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE-UND INVESTORENGIPFEL 2020

mit Ökonom und Wirtschaftsweisen Achim Truger Professor für Staatstätigkeiten und Staatsfinanzen, Duisburg-Essen

> Mittwoch, 3. Juni und Donnerstag, 4. Juni 2020 Festsaal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien

> > Anmeldung über www.barbarabertolini.com office@barbarabertolini.com





Danke

Herzlichen Dank an alle Sprecher und an alle Teilnehmer der Expertengespräche sowie Podiumsdiskussionen und an alle Gäste! Danke für Ihr Kommen, für Ihr Interesse und für Ihr Vertrauen!

Mein großer Dank gilt auch allen Unterstützern, die das Gipfeltreffen möglich machten:

GOLDING



PIMCO













Besonderen Dank für die tolle und professionelle Zusammenarbeit auch an:

Mag. Karin Keglevich-Lauringer, Special Public Affairs – www.spa.co.at Wolf-Dieter Grabner, Website und Reinzeichnung Drucksorten – flowlabs.studio Sabine Klimpt, Fotografin – www.klimpt.at Alfred Arzt – www.fotoundvideografie.com Nikolaus Demblin & sein Technik-Team Flo und Stefan – www.lichtundton.at Matthias Cermak und Miriam Jachs, Graphic Recording – www.vervievas.com Das gesamte Team der Labstelle – www.labstelle.at

Mag. Daniela Lehenbauer für die Konferenzbetreuung vor Ort





barbara bertolini

Special Public Affairs und Konferenzen Domgasse 4/27, A-1010 Wien

> +43 1 946 12 46 office@barbarabertolini.com www.barbarabertolini.com